

Deutschland-Alzenau: Bau von Kläranlagen
OJ S 10/2023 13/01/2023
Auftragsbekanntmachung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Alzenau
Postanschrift: Seestraße 2a
Ort: Alzenau
NUTS-Code: DE264 Aschaffenburg, Landkreis
Postleitzahl: 63755
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): MAYBURG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Prof. Dr. Manfred Mayer
E-Mail: mayer@mayburg.de
Telefon: +49 1738563395
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.alzenau.de

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://vergabeplattform.ai-ilv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18592ca94cb-4077accbea5c1aba
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://vergabeplattform.ai-ilv.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18592ca94cb-4077accbea5c1aba

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Umwelt

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Stadtwerke Alzenau: Kläranlage Erneuerung Schlammfäulung VE01 Erweiterter Rohbau
Referenznummer der Bekanntmachung: MaBu-2023-0002

II.1.2.

CPV-Code Hauptteil

45252100 Bau von Kläranlagen

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Im Zuge der Erneuerung der Schlammfäulung werden insbesondere nachfolgende Bauwerke errichtet und vorh. Bauwerke umgebaut bzw. abgebrochen oder teilrückgebaut: Neubau Faulbehälter V ca. 1.250 m³, Neubau Maschinenhaus mit Treppenturm zum Faulbehälter, Neubau Faulschlamm- und Trübwasserspeicher V ca. 190/160 m³, Umbau Rohschlammspeicher, Teilrückbau vorh. Faulbehälter, Teilrückbau vorh. Vorklärbecken, sowie zugehörige Entwässerungs- und Kabelleerrohranlagen und Oberflächenarbeiten.

Abbrucharbeiten:

- ca. 400 m³ Stahlbeton
- ca. 700 m Rohre Dimension DN 50-DN 600
- ca. 12 St. Fertigteilschächte
- ca. 900 m² Asphalt, etc.

Erdarbeiten:

- ca. 3.400 m³ Aushub,
- ca. 3.100 m³ Bodenentsorgung,
- ca. 700 m² Spundwandverbau,
- ca. 35 m Gebäudeunterfangung nach DIN 4123

Betonarbeiten:

- ca. 1.250 m³ WU-Beton,
- ca. 3.600 m² Schalung, davon 1.800 m² rund
- ca. 220 to Baustahl
- 15 St. Fertigteiltreppen und Fertigteilpodeste
- 2 St. Fertigteilstege
- ca. 690 m² Betonschutzplatten

Schlosserarbeiten:

- ca. 20 m² Gitterroste,
- ca. 130 m Edelstahlgeländer,
- 3 St. Stahlträgerkonstruktionen inkl. Stahlstützen Länge ca. 7 m,
- 5 St. Stahlträgerkonstruktionen Länge ca. 2 m,
- 4 St. Stahlträgerkonstruktionen Länge ca. 1,3 m

Türen und Fenster:

- ca. 5 Stahltüren 1- / 2-flügelig (1x mit ATEX Zulassung)
- ca. 15 St. Aluminiumtüren 1 / 2-flügelig bzw. Aluminiumfenster

Fassadenarbeiten aus Aluminium für Faulbehälter

- ca. 500 m² Stehfalzprofile
- ca. 35 m² Kastenpanel

Schächte und Rohrleitungsbau

- ca. 4 St. Entwässerungsschächte DN 1000 bzw. 1200,
- ca. 7 St. Kabelschächte
- ca. 160 m Dimension DN 100- DN 300 PP,
- ca. 480 m Dimension DA 25- DA 250 PE 100,
- ca. 850 m Kabelleerrohre DN 110,
- ca. 120 m Stahlrohr

Sowie

- ca. 550 m² Fliesenbeläge
- ca. 1.100 m² Putz- und Malerarbeiten
- ca. 370 m² Pflasterflächen
- ca. 730 m² Asphaltflächen
- sonstige Leistungen

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE264 Aschaffenburg, Landkreis

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

VE01 Erweiterter Rohbau

Im Zuge der Erneuerung der Schlammfäulung werden insbesondere nachfolgende Bauwerke errichtet und vorh. Bauwerke umgebaut bzw. abgebrochen oder teilrückgebaut: Neubau Faulbehälter V ca. 1.250 m³, Neubau Maschinenhaus mit Treppenturm zum Faulbehälter, Neubau Faulschlamm- und Trübwasserspeicher V ca. 190/160 m³, Umbau Rohschlamm Speicher, Teilrückbau vorh. Faulbehälter, Teilrückbau vorh. Vorklärbecken, sowie zugehörige Entwässerungs- und Kabelleerrohranlagen und Oberflächenarbeiten.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 5 200 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 15/05/2023 Ende: 31/07/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Eintragung im Handelsregister

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Mindestumsatz 10 Mio EUR in 2019-2021

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Mindestens 3 Projekte mit Neubau von Ortbeton-Abwasserbecken und Umbaumaßnahmen auf Kläranlagen in den letzten 5 Jahren

Zum Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit des Bieters gemäß § 6a EU Abs. 3 a) VOB/A wird die Vorlage von mindestens drei Referenzen gefordert, die nachfolgenden Mindestanforderungen genügen:

Neubau oder vollständige Sanierung von Schlammfäulungen und

Faulgasaufbereitungsanlagen auf Kläranlagen mit Pumpwerken und Faulgasverdichtern einschl. Verrohrungen, fertiggestellt in den letzten fünf Jahren.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 15/02/2023 Ortszeit: 14:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 17/04/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 15/02/2023 Ortszeit: 14:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Angebotseröffnung durch den Auftraggeber, Bieter sind nicht zugelassen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Postfach 606

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Internet-Adresse: www.regierung.mittelfranken.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

10/01/2023